

Advent, Advent, Blech exzellent!

Der musikalische Mitmachkalender der Deutschen Radio Philharmonie
Begleitende Informationen für Lehrkräfte – von Ingrid Hausl

Mit unserem Mitmachkalender laden wir Kinder und Jugendliche (ab 6 Jahren) dazu ein, im Klassenverband oder im Homeschooling aktiv mit den Musikerinnen und Musikern der Deutschen Radio Philharmonie zu musizieren. V.a. mit Bodypercussion aber auch mit Tablepercussion und „Pen Beats“ werden die Schülerinnen und Schüler Teil des großen Blechbläserensembles. Wir haben den Fokus bewusst auf rhythmische Mitmachaktionen gelegt, da nicht abzusehen ist, wie im Dezember die Corona-bedingten Bestimmungen zum Thema Singen sein werden.

Das Konzept sieht vor, dass jedes Stück, das begleitet wird, vorher aktiv angehört wird – diese und andere Zuhöreinheiten werden stets durch den Satz „Ohren auf und hingehört!“ eingeleitet.

> Übernehmen auch Sie gerne diesen Ausdruck, um die Aufmerksamkeit im Klassenzimmer auf die Musik zu lenken! Die Musik in Ruhe zu erleben und zu genießen ist genauso Vermittlungsaspekt wie das aktive Musizieren.

Damit die Kinder auch am Wochenende Lust haben, ein Türchen zu öffnen, gibt es an den Samstagen und Sonntagen ein Special: Der Schlagzeuger Martin übt mit uns Rhythmen und Pattern ein, die wir in der darauffolgenden Woche gut gebrauchen können.

> Geben Sie den Kindern über das Wochenende also als Hausaufgabe auf, sich mit den Videoclips auf den Montag vorzubereiten. Eifrige könnten durch fleißiges Üben die anderen in Erstaunen versetzen...

Der Adventskalender unterteilt sich grob in vier Themenwochen, die Sie ggf. fächerübergreifend vertiefen können:

- > Di 1.12. bis Fr 4.12.: Kennenlernen durch Zuhören/Bodypercussion*
- > Sa 5.12. bis Fr 11.12.: Tschairowskys „Nussknacker“ & Table-/Bodypercussion*
- > Sa 12.12. bis Do 17.12.: Geburtstagskind Beethoven & „Mathe-Groove“*
- > Fr 18.12. bis Do 24.12.: Weihnachten & „Pen Beats“*

Gegen Ende der Adventszeit werden sowohl Musik als auch Mitmachaktionen ruhiger und besinnlicher.

> Damit die Kinder auch in den Ferien weiter die Kalendertürchen öffnen, würden wir uns natürlich sehr freuen, wenn Sie über einen Elternbrief o.ä. die Familien dazu auffordern, die Videos gemeinsam anzuschauen, um den Adventskalender abzuschließen. Sicher macht auch den Erwachsenen das Mitmachen Spaß. Selbst an Heilig Abend wird das Blechbläserensemble mit einer Geschichte und Johann Sebastian Bachs Klängen zu einem besinnlichen Tag beitragen können.

Der Adventskalender richtet sich insbesondere an Kinder im Grundschulalter, ist aber auch für die 5. und 6. Klassen noch interessant und musikalisch fordernd. Da wir versucht haben, sowohl die Kleinen als auch die Großen anzusprechen, kann es gut sein, dass einige Folgen für die 1. und 2. Klassen motorisch zu anspruchsvoll sind.

> Es geht beim Mitmachen aber nicht immer nur um die korrekte Umsetzung der Rhythmen, sondern auch um Spaß und Gruppendynamik. Beobachten Sie die Kinder, ob sie locker und mit Freude an der Sache sind und fordern Sie sie ggf. dazu auf, komplexere Bewegungsabläufe wegzulassen. Oft gibt es auch passende Silben zum Rhythmus, die mit eingeübt werden. Beim Durchlauf mit Musik spreche ich sie zwar nicht mehr mit, um den Klang nicht zu stören, für die Kinder ist es aber eine wichtige Hilfe. Machen Sie es also vor und fordern Sie sie auf, kräftig mitzusprechen!

Der Vorteil dieses digitalen Formats: Man kann die Musikstücke und somit die Mitmachaktionen immer und immer wieder von vorne beginnen lassen.

> Wenn Sie Zeit und Muße haben, nutzen Sie das und üben Sie mit der Klasse die Bewegungsabläufe und Rhythmen mehrere Male. Fordern Sie die Kinder auch auf, an den Wochenenden das Video nicht nur einmal anzuschauen, sondern wirklich zu versuchen, die Rhythmus-Pattern so gut wie möglich nachzumachen und mitzuspielen.

Unser Adventskalender ist nicht nur für den Musikunterricht gedacht, kann ihm inhaltlich aber zuspähen und dort vertieft werden. Er eignet sich zudem bestens für den Präsenz- sowie für den Fernunterricht.

> Falls Sie als Musiklehrkraft Interesse an der Umsetzung des Adventskalenders haben, sprechen Sie die Klassenleitungen doch bitte an. Falls die Klassenlehrkraft keine besondere Neigung zu Musik hat, weisen Sie auf den rituellen Effekt eines solchen Kalenders hin sowie auf die ganzheitliche Aktivierung am Schultagesbeginn. Sie könnten den Kalender in der Musikstunde dann wiederholen oder z.B. die Themen Beethoven und Nussknacker inhaltlich aufgreifen und vertiefen.

Einige Türchen bauen aufeinander auf, das ist jeweils vermerkt.

> Sollten Sie beispielsweise das Gefühl haben, dass ein Großteil der Klasse am Wochenende die Videos nicht angeschaut hat, dann wäre es ratsam, sie am Montag vor der neuen Folge zu wiederholen.

An einigen Tagen ist es möglich, an einem Wettbewerb bzw. an einer Verlosung teilzunehmen. Zu gewinnen sind Preise für die ganze Klasse oder für einzelne Kinder. Details s.u.

Die Deutsche Radio Philharmonie und ich, wir freuen uns, wenn Sie gemeinsam mit Ihren Kindern und Jugendlichen viel Spaß und musikalische Erlebnisse mit unserem Mitmachkalender haben! Lassen Sie uns gerne Feedback zukommen, wie sich ihr musikalischer Advent angefühlt hat...

Einen schwungvollen Dezember eines besonderen Jahres wünschen Ihnen
Ingrid Hausl
und die Musikerinnen und Musiker der Deutschen Radio Philharmonie

Im Folgenden erhalten Sie einige Hinweise und Gesprächsimpulse zu den einzelnen Türchen.

Tag: Di, 1. Dezember
Musik: Paul Dukas – Fanfare zu „La Péri“

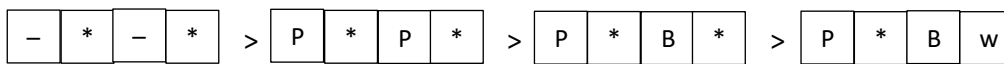
Impulse:

- Welche Instrumente konntest du dir merken?
- Kannst du dich auch den Namen eines Musikers oder einer Musikerin erinnern?
- Welches Instrument spielte er oder sie?

Tag: Mi, 2. Dezember
Musik: Ingo Luis – Empty Stage Blues

Hinweis: – Zum Mitmachen bitte aufstehen!

Aufbau Bodypercussion: (– = Pause, * = schnipp, P = patsch, B = Brust, w = wisch)



– Vereinfachte Variante: Spielen Sie nur das zweite Rhythmus-Pattern.

Impulse:

- Sprechen Sie im Anschluss über die verschiedenen Blechblasinstrumente: Tuba, Bassposaune, Posaune, Waldhorn, Trompete. Wie viele gab es von jeder Sorte?
- Welche Rolle spielte das Drumset wohl bei diesem Stück?

Tag: Do, 3. Dezember
Musik: Georg Friedrich Händel – „Die Feuerwerksmusik“: La Réjouissance

Hinweise:

- Zum Mitmachen bitte aufstehen!
- Sprechen Sie die Silben mit den Kindern deutlich mit:
 - > „Patsch – und hin und her“
 - > „Schen-ke-l-klop-fer – 1 – 2“

Tag: Fr, 4. Dezember
Musik: Chris Hazell – Three Brass Cats: Mr. Jums

Hinweise:

- Bitte Papier und Stift bereitlegen.
- Erstklasskinder müssen ihre Geschichte nicht aufschreiben, sondern können sie den Mitschülerinnen und Mitschülern erzählen.

VERLOSUNG: Schicken Sie uns die Geschichten und die Kinder Ihrer Klasse nehmen an unserem Schreibwettbewerb teil! Einzelne Kinder haben die Chance, einen Preis mit viel Musik zu gewinnen.

Alle Einsendungen an: musikvermittlung@drp-orchester.de, Einsendeschluss: 10. Dezember 2020

Tag: Sa, 5. & So, 6. Dezember
Musik: Martins Special I & II: Tablepercussion

Hinweis: – Bitte geben Sie den Kindern diese Folge als Hausaufgabe für das Wochenende auf.
 Am Montag wird das Geübte gemeinsam mit den Blechbläsern musiziert.

Tag: Mo, 7. Dezember
Musik: Peter I. Tschaikowsky – Aus dem Ballett „Der Nussknacker“: Trepak & Tanz der Zuckerfee

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 5./6. Dezember auf.
 – Jedes Kind sollte an einem frei geräumten Tisch sitzen.
 – Sprechen Sie die Silben mit den Kindern deutlich mit:
 > Ei – ner-lei, zwei – er-lei, ... ach – ter-lei“
 > Faust – Faust – spitz – spitz
 > wisch – 1- 2- 3- 4- / Tisch – Kreuz – Tisch – Kreuz und schnipp –
 > wisch – 1- 2- / wisch – 1- 2- / wisch – 1- 2- / Tisch und schnipp –

Impulse: – Wie heißen die Instrumente, die in dieser kleinen Besetzung spielen?
 – Quintett! Kennt jemand vielleicht auch die anderen Bezeichnungen in der Kammermusik? Solo (allein), Duo (zu zweit), Trio (zu dritt) und Quartett (zu viert).
 – Wie unterscheidet sich die Musik des Trepaks und der Zuckerfee? Fühlt sich das Mitmachen unterschiedlich an?

Tag: Di, 8. Dezember
Musik: Peter I. Tschaikowsky – Aus dem Ballett „Der Nussknacker“: Blumenwalzer

Hinweise: – Jedes Kind sollte an einem frei geräumten Tisch sitzen.
 – Sprechen Sie die Silben mit den Kindern deutlich mit:
 > „Tisch – Tisch – Tisch – Tisch...“ (das sind die Patscher)
 > „1 – 2 – 3 – Nussknacker“
 – Vereinfachte Variante: Spielen Sie nur die Patscher, abwechselnd mit links und recht, und sprechen Sie „Tisch – Tisch – Tisch – Tisch...“ dazu.

Impuls: – Walzer: Lassen Sie die Hälfte der Klasse den Grundrhythmus spielen und die andere Hälfte dazu schunkeln, um das Walzer-Feeling zu spüren.

Tag: Mi, 9. Dezember
Musik: Peter I. Tschaikowsky – Aus dem Ballett „Der Nussknacker“: Marsch der Zinnsoldaten

Hinweise: – Jedes Kind sollte mit genügend Abstand zum Tisch auf der Stuhlkante sitzen.
 – Sprechen Sie vor dem Patschen mit den Kindern deutlich mit: „1 – 2 – 3 – 4“
 – Im Zwischenteil wird nicht marschiert: gut konzentrieren, wann es wieder losgeht!

Tag: Do, 10. Dezember
Musik: Peter I. Tschaikowsky – Aus dem Ballett „Der Nussknacker“: Marsch der Zinnsoldaten

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 9. Dezember auf.
 – Jedes Kind sollte mit genügend Abstand zum Tisch auf der Stuhlkante sitzen.
 – Sprechen Sie vor dem Patschen mit den Kindern deutlich mit: „1 – 2 – 3 – 4“

Tag: Fr, 11. Dezember
Musik: Peter I. Tschaikowsky – Aus dem Ballett „Der Nussknacker“: Marsch der Zinnsoldaten

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 9./10. Dezember auf.
 – Jedes Kind sollte mit genügend Abstand zum Tisch auf der Stuhlkante sitzen.

VERLOSUNG: Machen Sie eine Audio- oder Videoaufnahme (im zweiten Fall vielleicht unkomplizierterweise von hinten), wie Ihre Klasse den „Marsch der Zinnsoldaten“ gemeinsam mit dem Quintett musiziert. Schicken Sie uns die Aufnahme und nehmen Sie mit der gesamten Klasse an der Verlosung teil. Die Gewinner werden im Juni 2021 zu einer der heiß begehrten Aufführungen von „Peter und der Wolf“ im SR Sendesaal Saarbrücken oder im SWR-Studio Kaiserslautern eingeladen. Auch Schulklassen, die nicht im Sendegebiet liegen, dürfen an der Verlosung teilnehmen und erhalten ggf. Alternativpreise.

Alle Einsendungen an: musikvermittlung@drp-orchester.de, Einsendeschluss: 17. Dezember 2020

Tag: Sa, 12. & So, 13. Dezember
Musik: Martins Special III & IV: „Mathe-Groove“

Hinweise: – Bitte geben Sie den Kindern diese Folge als Hausaufgabe für das Wochenende auf. In der folgenden Woche wird das Geübte gemeinsam mit den Blechbläsern musiziert.
 – Falls die Folge in der Schule angeschaut wird, teilen Sie die Klasse in zwei Gruppen auf, wenn Ingrid und Martin zweistimmig musizieren. Bei einem zweiten Durchlauf wird dann gewechselt.
 – Folge 13 für Fortgeschrittene: Falls die Rhythmen gut sitzen, könnte man sie auch hintereinander spielen, also abwechselnd mit Ingrid und Martin.

Impuls: – Falls die Folgen in der Schule angeschaut werden, bietet sich hier ein Gespräch über gerade und ungerade Zahlen an, sowie über das Unterteilen der Zahl 8.

Tag: Mo, 14. Dezember
Musik: Ludwig van Beethoven – 7. Sinfonie: 2. Satz (Allegretto)

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 12. Dezember auf.
 – Zum Mitmachen bitte aufstehen!
 – Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder passend zur Musik musizieren: sanfte Klänge und ruhige Bewegungen!
 – Teilen Sie die Klasse bei der Musik in zwei Gruppen auf. Bei einem zweiten Durchlauf wird gewechselt.

Impuls: – Hier bietet sich ein Gespräch über gerade und ungerade Zahlen an, sowie über das Unterteilen der Zahl 8.

Tag: Di, 15. Dezember
Musik: Ludwig van Beethoven – Militärmarsch WoO29

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 12./13. Dezember auf.
 – Zum Mitmachen bitte aufstehen!
 – Zählen Sie mit den Kindern laut und deutlich mit, das hilft!

Impuls: – Hier bietet sich ein Gespräch über gerade und ungerade Zahlen an, sowie über das Unterteilen der Zahl 8.

VERLOSUNG: In dieser Folge wurden alle geraden und ungeraden Rhythmus-Pattern wiederholt. Finden Sie mit den Kindern eigene 8er-Kombinationen und begleiten Sie den Militärmarsch mit Ihren Rhythmen. Machen Sie eine Audio- oder Videoaufnahme davon (bspw. von hinten) und nehmen Sie mit der gesamten Klasse an unserer Verlosung teil. Die Gewinnerklasse erhält – sobald wieder möglich – eine Führung durch das Funkhaus des Saarländischen Rundfunks oder das SWR Studio Kaiserslautern mit Kurzbesuch einer Orchesterprobe. Auch Schulklassen, die nicht im Sendegebiet liegen, dürfen an der Verlosung teilnehmen und erhalten ggf. Alternativpreise.

Alle Einsendungen an: musikvermittlung@drp-orchester.de, Einsendeschluss: 21. Dezember 2020

Tag: Mi, 16. Dezember
Musik: Ludwig van Beethoven – Militärmarsch WoO29

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 12./13. Dezember auf.
 – Zum Mitmachen bitte aufstehen!
 – Zählen Sie mit den Kindern laut und deutlich mit, das hilft!

Impulse: – Ein kleines Spiel, das sich für Vorweg eignet: Treten Sie gemeinsam mit den Kindern im Gleichschritt auf der Stelle. Erst wenn die Schritte gleichzeitig klingen, geht es los. Jedes Kind soll der Reihe nach mitteilen, was es bspw. zum Frühstück gegessen hat. Wer schafft es, dabei gleichmäßig weiterzulaufen?
 – Hier bieten sich weitere Unabhängigkeitsübungen an. Sicher kennen Sie welche... Z.B. mit einer flachen Hand auf den Kopf klopfen und gleichzeitig mit der anderen einen Kreis auf den Bauch streichen; oder mit einer Hand einen Kreis in die Luft zeichnen, während die andere ein Dreieck malt.

Tag: Do, 17. Dezember
Musik: Ludwig van Beethoven – Ausschnitt aus der Ouvertüre zu „Egmont“

Hinweise: – Diese Folge baut auf den 12. Dezember auf.
 – Zum Mitmachen bitte aufstehen!
 – Sprechen Sie den Rhythmus deutlich mit!
 „123-12345-1234567-1 – 1- 2- 3- 4-“
 – Nur an zwei Stellen erklingt der Rhythmus (je 2x), dazwischen wird gelauscht!
 – Der Paukenwirbel darf mit voller Energie gespielt werden!

Impuls: – Sprechen Sie kurz über das Wort „Finale“: Aus dem Sport kennt es jeder. Aber auch zum Ende eines Musikstückes kann man „Finale“ sagen, v.a. in der Oper. Warum klingt so ein Finale wohl so gewaltig?

Tag: Fr, 18. Dezember
Musik: Ingo Luis – Ausschnitte aus „Deutsches Weihnachtslieder-Medley“

Hinweise:

- Falls Sie pandemiebedingt in der Klasse nicht singen dürfen, summen Sie das Lied.
- Drucken Sie den Kindern den Text nicht aus. Üben Sie ihn ggf. durch Vor- und Nachsprechen!
- Die Kinder müssen „Über-über...“ nicht mitsingen (der Einstieg ist nämlich nicht einfach). „Sechsmal“, „Dreimal“ und „Einmal“ sollten sie jedoch singen und mit den Fingern zeigen!

Impulse:

- Zählen Sie (vor dem Zuschauen) mit den Kindern nach, wie oft man bis Weihnachten noch schlafen muss. Auch, falls Sie die Folge nicht am 18. Dezember anschauen.
- Unterhalten Sie sich mit Ihnen über das Warten: Was kann man machen, damit die Zeit schneller vergeht? (Z.B. bei langen Autofahrten...) Was wird in der Adventszeit alles gemacht, damit die Vorfreude steigt und das Warten schneller vergeht...?

Unsere Version von „Morgen, Kinder“:

1. Über-über-über-über-über-Morgen, Kinder,
 wird's was geben,
 -morgen werden wir uns freu'n.
 Welch ein Jubel, Welch ein Leben
 wird in unserm Hause sein.
Sechsmal werden wir noch wach,
 heißa, dann ist Weihnachtstag!

2. Über-über-Morgen, Kinder,
 wird's was geben...
Dreimal werden wir noch wach...

3. Morgen, Kinder, wird's was geben...
Einmal werden wir noch wach...

In vielen Bundesländern ist der 18. Dezember der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien. Fordern Sie die Kinder auf, den Kalender auch daheim fertigzuschauen. Nach den Ferien können Sie die fehlenden Folgen natürlich im Klassenzimmer wiederholen!

Tag: Sa, 19. & So, 20. Dezember
Musik: Martins Special V & VI: „Pen Beats“

Hinweise:

- Ermuntern Sie die Kinder, diese Folge daheim anzuschauen.
- Weisen Sie darauf hin, dass uns Martin sein Drumset vorstellt, sowie Rhythmen, die man mit Filzstiften spielen kann. Am Montag wird das Geübte gemeinsam mit den Blechbläsern musiziert.

Tag: Mo, 21. Dezember
Musik: Jan Koetsier – Philip Jones Story: Sinfonia

Hinweis:

- Jedes Kind sollte mit zwei Filzstiften an einem freigeräumten Tisch sitzen.
- Diese Folge baut auf den 19. Dezember auf!

Impuls:

- Unterhalten Sie sich darüber, dass Musik Stimmungen beeinflussen kann. Wenn ein König vor sein Volk tritt – welchen Unterschied macht es wohl, ob es dabei still ist oder ob feierliche Trompetenmusik erklingt? Welche Situationen, die durch Musik feierlicher gemacht werden, fallen den Kindern noch ein?

Tag: Di, 22. Dezember
Musik: Johann Pachelbel – Kanon in D

Hinweise: – Jedes Kind benötigt ein Blatt Papier und zwei verschiedenfarbige Malstifte/
 Wachsmalkreiden.



– Die Kinder werden angeleitet, einen „Faulenzer“ (siehe links) zu malen. Dieses umgangssprachliche Wort steht für das musikalische Symbol „abbreviatura“ (Abkürzung) und bedeutet, dass ein Takt oder eine Figur wiederholt werden soll. Es ist nicht wichtig, dass das „Geheimzeichen“ der Kinder wie das Original aussieht. Es soll nur als Anregung dienen, das Blatt kreativ zu gestalten, ohne in (figurative) Malgewohnheiten zu verfallen.

Tag: Mi, 23. Dezember
Musik: Engelbert Humperdinck – Ausschnitte aus der Oper „Hänsel und Gretel“

Hinweis (falls Sie die Folge nach den Ferien anschauen):

– Dies ist eine Folge zum reinen Zuhören. Die Kinder dürfen es sich bequem machen.

Impuls: – Sprechen Sie mit den Kindern über die Stimmung, die die verschiedenen
 Musikausschnitte auslösen.

Tag: Do, 24. Dezember
Musik: Johann S. Bach – „Jesus bleibet meine Freude“

Hinweis (falls Sie die Folge nach den Ferien anschauen):

– Dies ist eine Folge zum reinen Zuhören. Die Kinder dürfen es sich bequem machen.